



WÖLFE UND HERDENSCHUTZ/FÖRDERUNG RLP - TAUNUS -



© KLUWO-Forschungsanstalt für Waldökologie und
Forstwirtschaft-RLP

22.06.2023

Referentin: Ina Brüggemeier

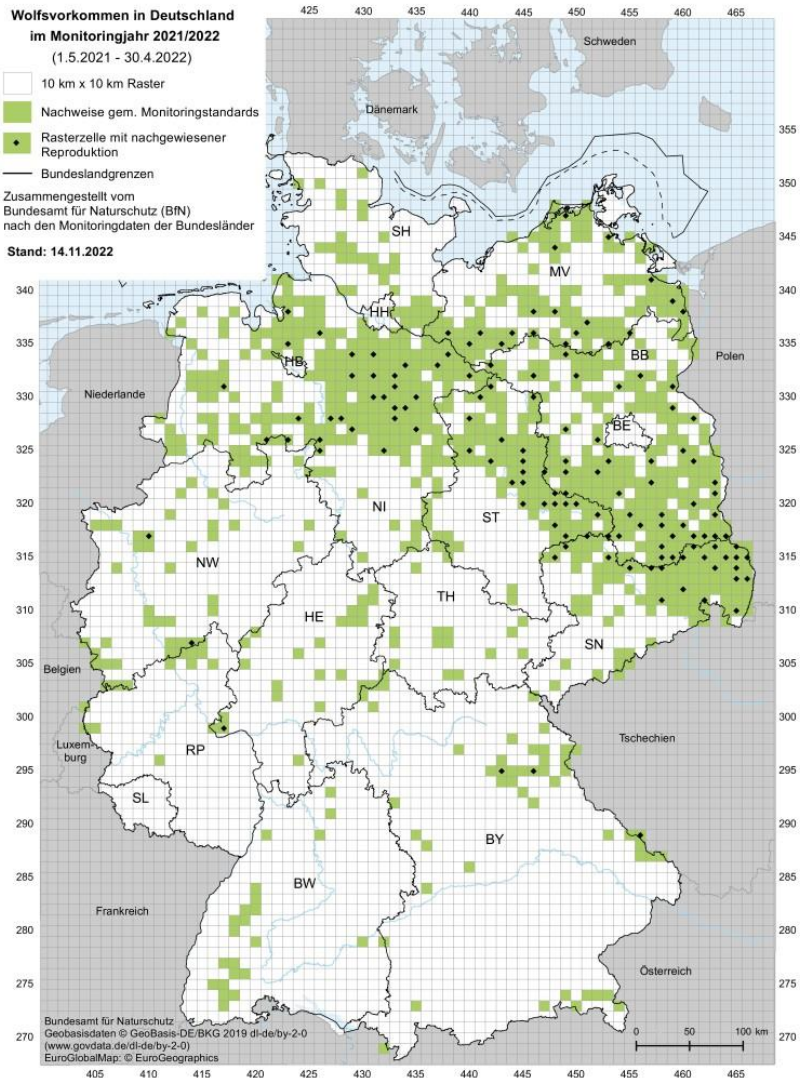


Gliederung:

Wölfe und Management in Rheinland-Pfalz

- Wolf-Monitoring Ergebnisse 2022
 - RLP (Leuscheid)
 - Taunus
- Monitoring 2023
- Nutztierübergriffe 2022 und 2023
- Präventionsmaßnahmen und Förderung
- Ausblick

Wolfsvorkommen MJ 2021/2022 Deutschlandkarte (BFN)



161 Rudel
43 Paare
21 Einzeltiere
 Σ 226 Territorien

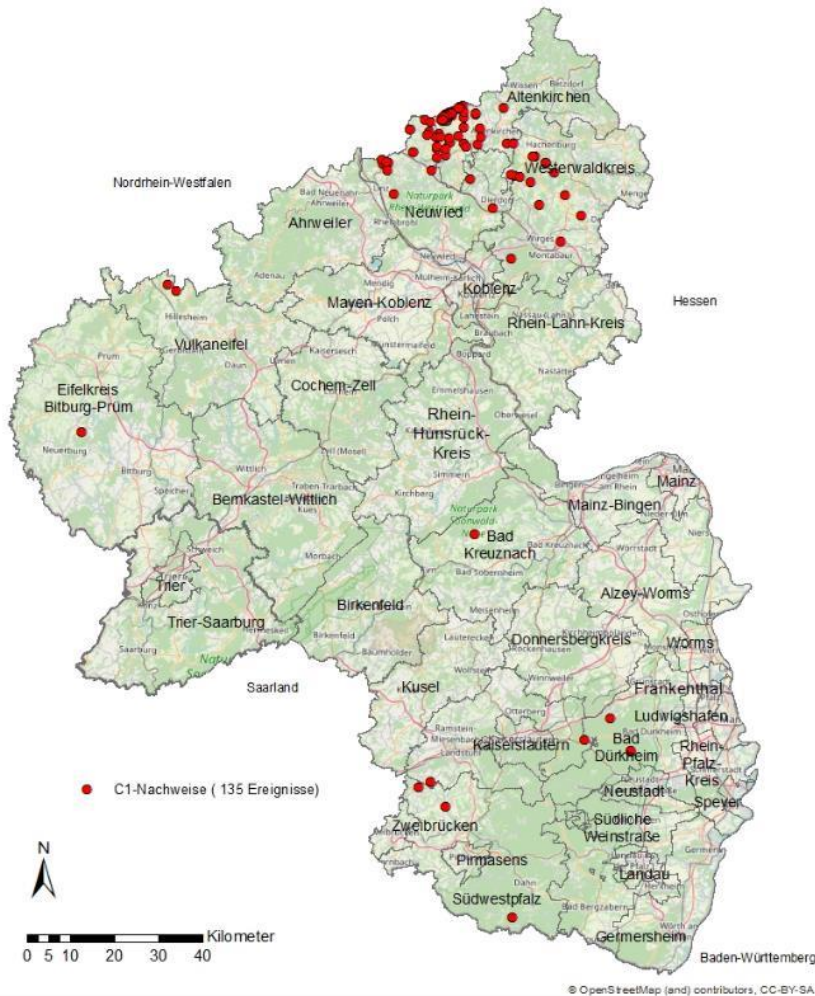
Monitoringjahr = 01.Mai bis
30.April

Monitoring Situation RLP Nachweise 2022 gesamt



Wolfsnachweise 2022

01.01.2022 - 31.12.2022



gesicherte Nachweise von Wölfen in RLP

Kategorie C1:

- Bilder/Videos
- DNA-Nachweis durch z.B. Kot/Blut/Speichel
- Totfunde

Anzahl

C1: 135

C2: 1

C3: 92

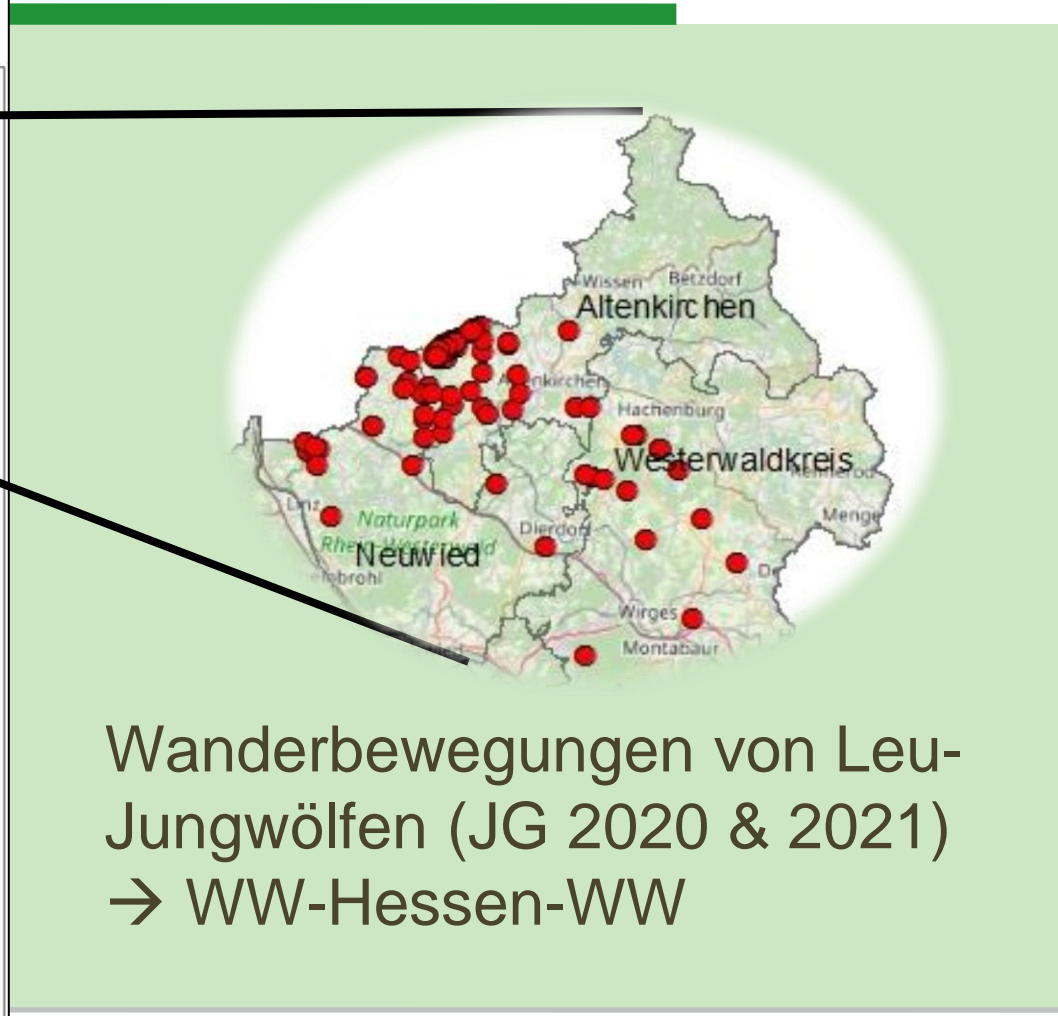
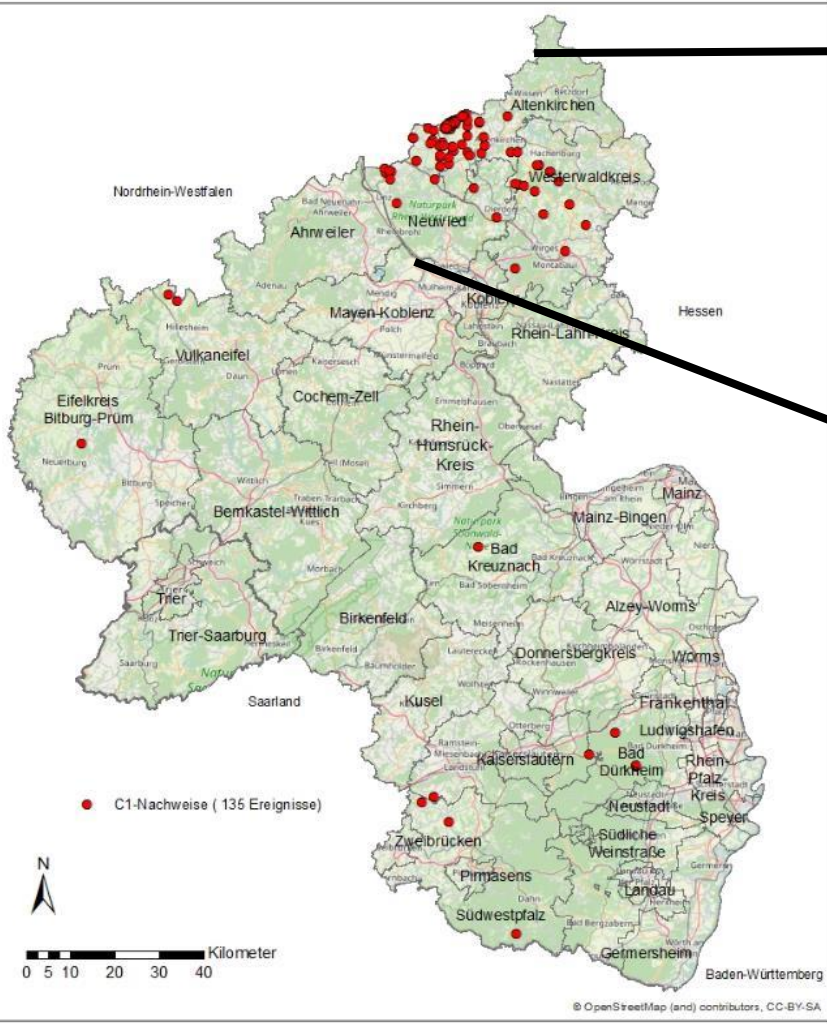
Monitoring Situation RLP Nachweise 2022 - Leuscheid



Rheinland-Pfalz

Wolfsnachweise 2022

01.01.2022 - 31.12.2022



Wanderbewegungen von Leu-
Jungwölfen (JG 2020 & 2021)
→ WW-Hessen-WW



Monitoring Leuscheider Rudel-WW 2022

- GW1896m immer noch aktiv
- Fähe GW1415f seit April 2022 nicht mehr nachgewiesen, Tochter GW1999f markiert aktiv
- 2022 keine Welpen nachgewiesen
- Abwanderung von Jungwölfen nach HE (GW2554m resid. Hochtaunuskreis , GW2479f Kreis Limburg-Weilburg, GW2478m Lahn-Dill-Kreis und zurück → Hachenburg !)
- Rudel aktuell deutlich kleiner als 2021
- Kaum Übergriffe im Sommer und „nur“ 6x im Herbst und Winter 2022, 3x in 2023
- letzter NT-Übergriff LEU → 29.4.23 (Gemeindegebiet Hirz-Maulsbach)

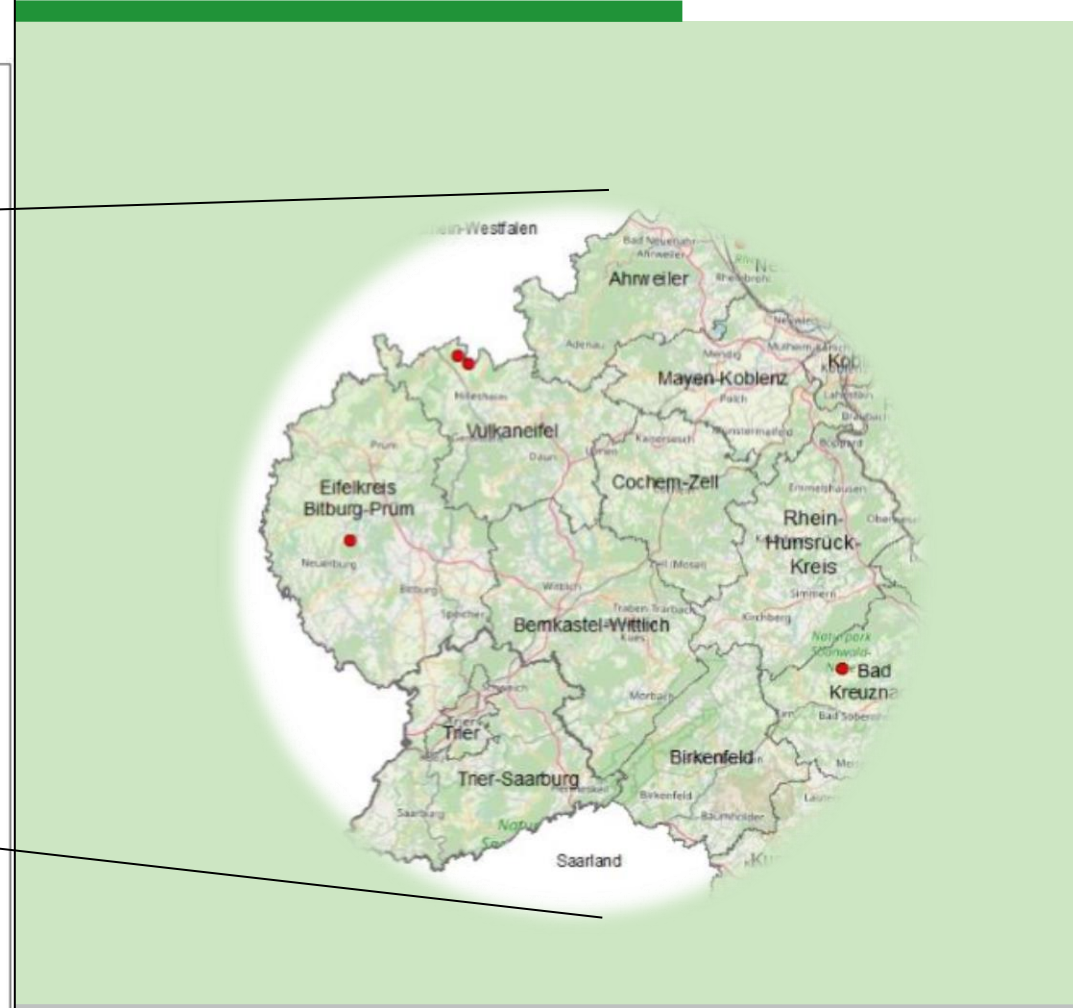
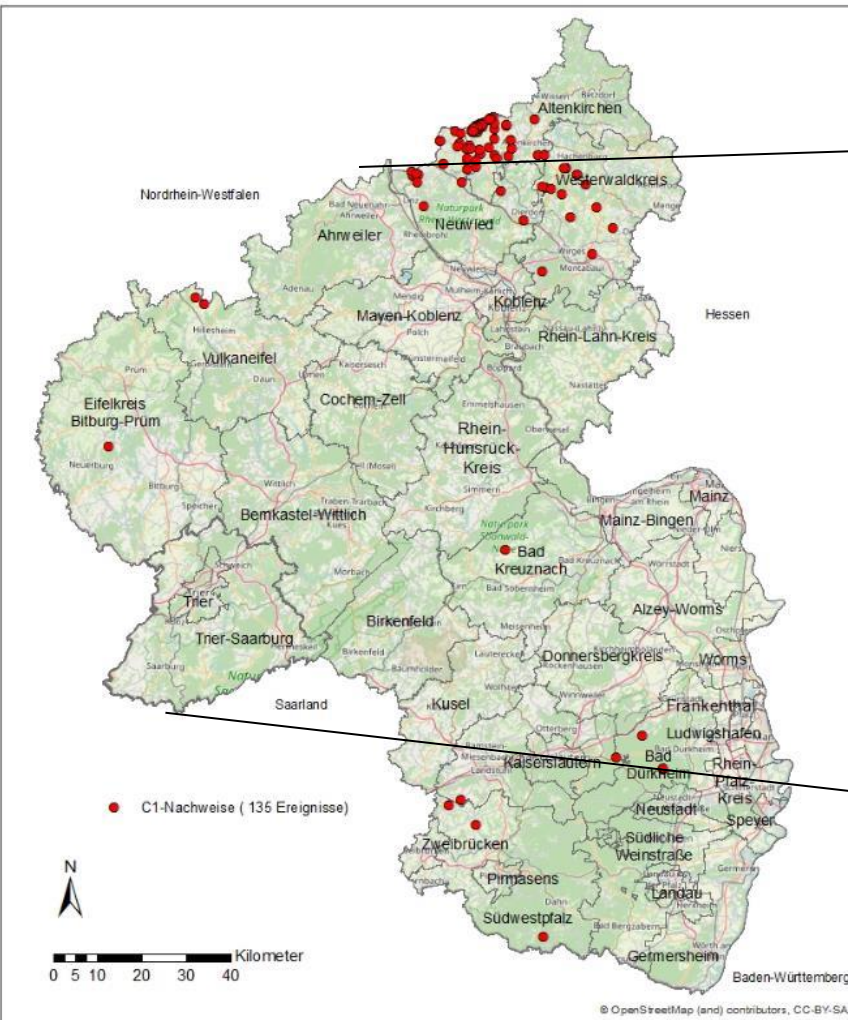




Monitoring Eifel-2022

Wolfsnachweise 2022

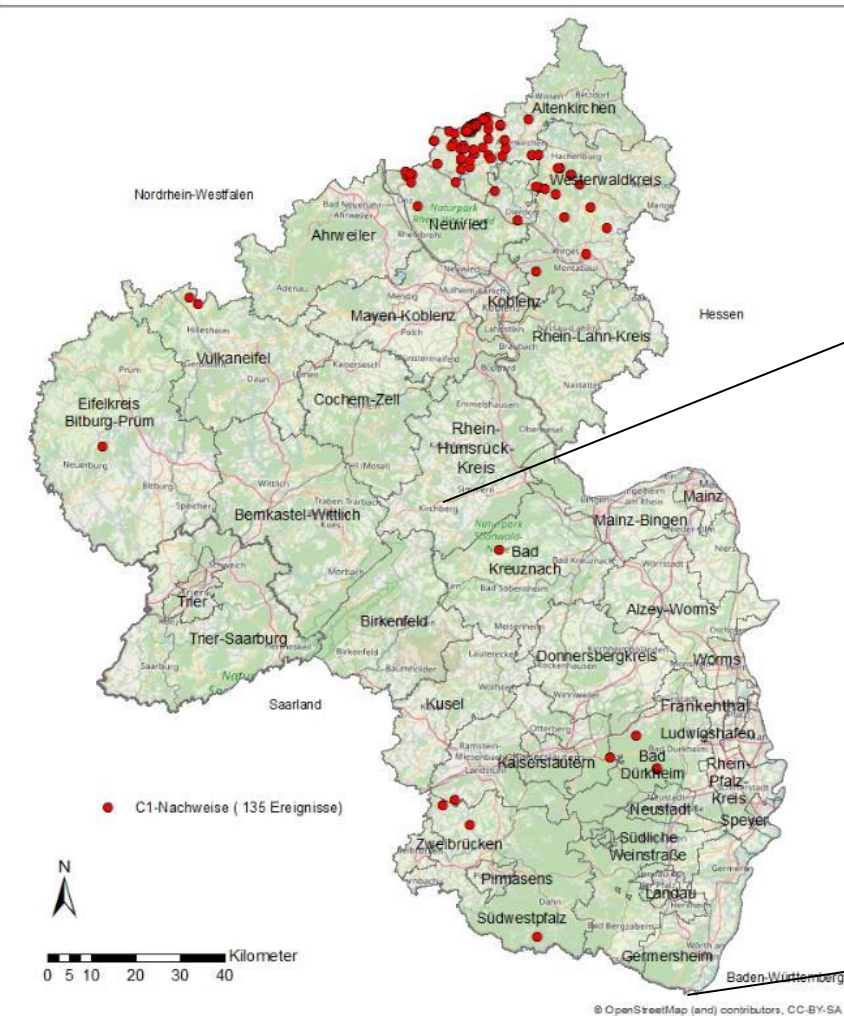
01.01.2022 - 31.12.2022



Wolf im Pfälzerwald 2022

Wolfsnachweise 2022

01.01.2022 - 31.12.2022



© Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft RLP- private Bildquelle



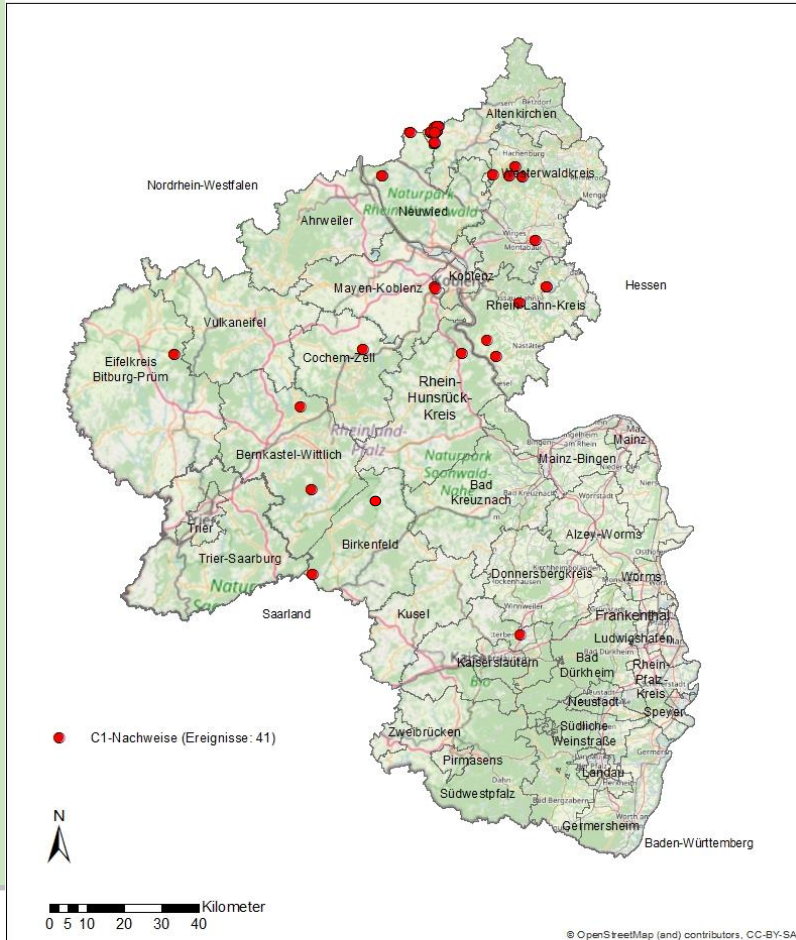
Koordinationszentrum Luchs und Wolf RLP



Monitoring Situation 2023

Wolfsnachweise 2023

01.01.2023 bis 07.06.2023



gesicherte Nachweise von
Wölfen in RLP

Kategorie C1:

- Bilder/Videos
- DNA-Nachweis durch z.B. Kot/Blut/Speichel
- Totfunde
- bislang insgesamt 14 Nachweise

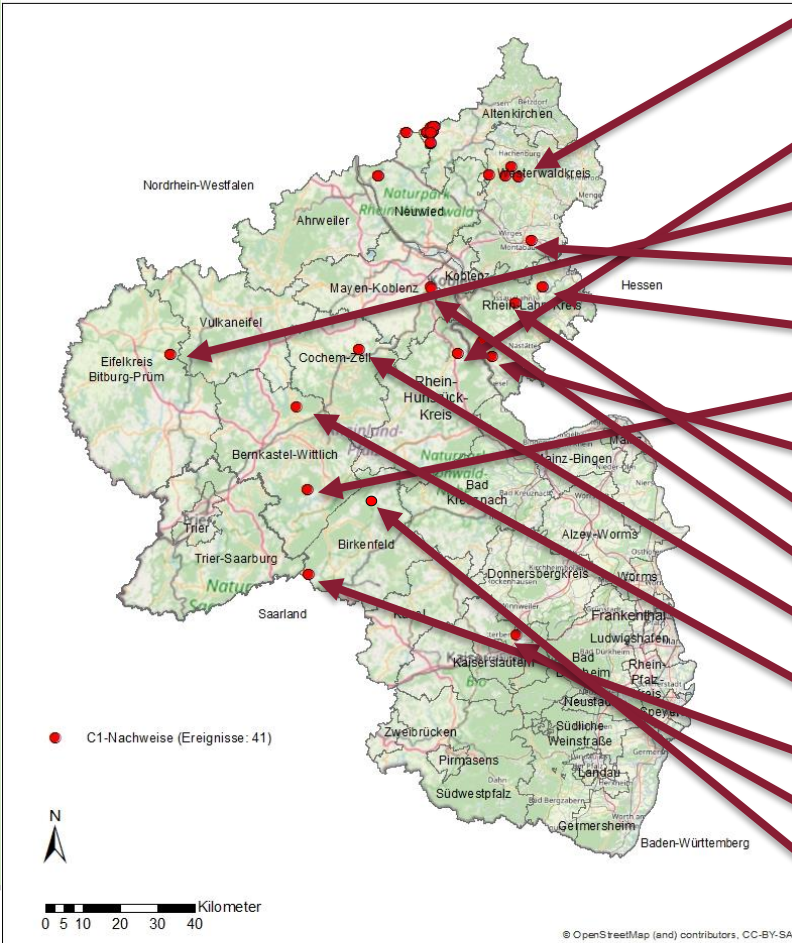
Monitoring Taunus & Hunsrück 2023



Rheinland-Pfalz

Wolfsnachweise 2023

01.01.2023 bis 07.06.2023



Wolfsnachweise

- 18.04.23 GW2478m (resident!), + GW2480f -NT
- 26.01.23 GW2667m (NL,Ge.)-Haare
- 15.02.23 GW2547m (BE, Hoh-Fen)-RW
- 24.02.23 FF (1x Wolf)
- 27.02./28.02. GW3059f (HE,Rüd)-NT*
- 28.02.23 FF (1x Wolf)
- 04.03.23 GW2619f (NL)-NT
- 25.03.23 GW3059f (HE,Rüd)- NT*
- 12.05.23 FF (1x Wolf)
- 14.05.23 FF (1xWolf)
- 15.05.23 FF (1xWolf)
- 21.05.23 Bildserie (1x Wolf)
- 25.05.23 Video (1xWolf)
- 20.05.23 Bild (1x Wolf)

Monitoring Situation Nutztierrisse 2022



Rheinland-Pfalz

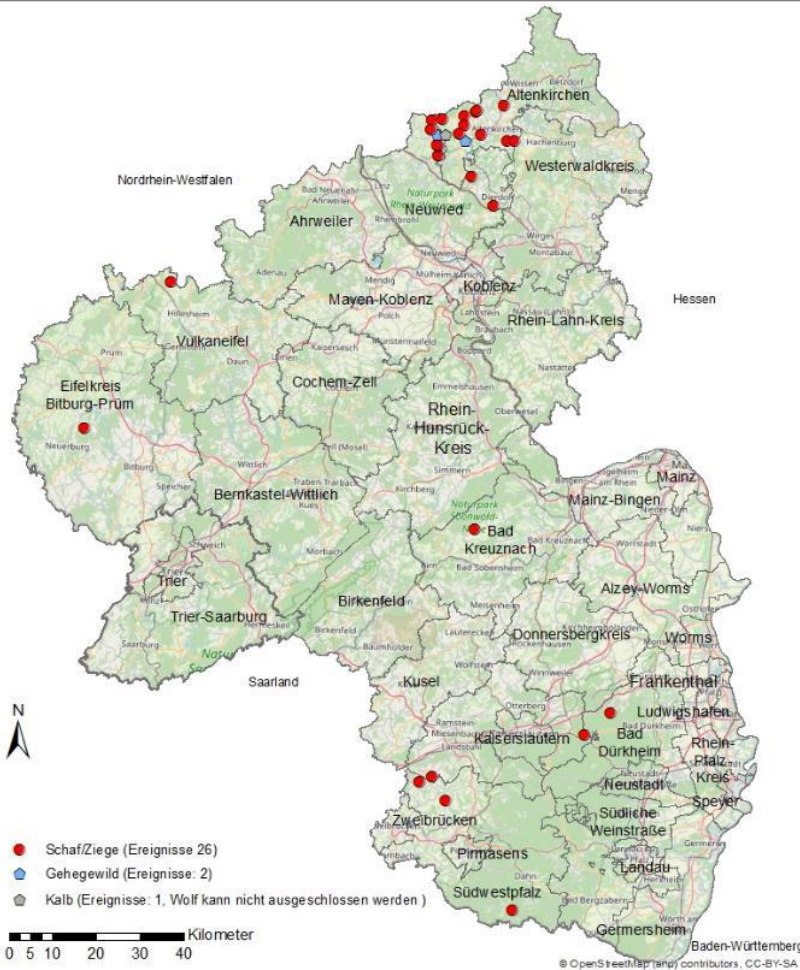
Nutztierrisse 2022

01.01.2022 - 31.12.2022



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KULTUR, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT



Anzahl der Übergriffe nach Tierarten 2022

Schaf/Ziege	26
Gehegewild	2
Kalb	1
Summe	29

Quelle:

<https://fawf.wald.rlp.de/de/forschung-und-monitoring-unsere-aufgaben/koordinationszentrum-luchs-und-wolf/herdenschutz-und-praevention/nutztierschaeden-und-rissstatistik-rheinland-pfalz/>

Monitoring Situation Nutztierrisse 2022



Vom Wolf gerissene Nutztiere in Rheinland-Pfalz 2022



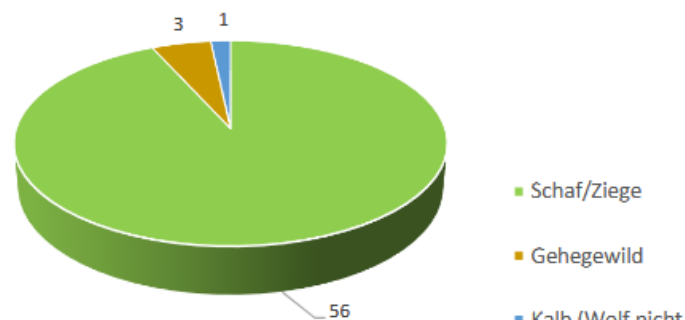
Anzahl der durch Wolf geschädigten Tiere 2022

tot	51
verletzt	1
vermisst	8
Summe	60

Anzahl der Übergriffe nach Tierarten 2022

Schaf/Ziege	26
Gehegewild	2
Kalb	1
Summe	29

betroffene Nutztiere durch Wolfsübergriffe
2022



Quelle:

<https://fawf.wald.rlp.de/de/forschung-und-monitoring-unsere-aufgaben/koordinationszentrum-luchs-und-wolf/herdenschutz-und-praevention/nutztierschaeden-und-risstatistik-rheinland-pfalz/>

Liste der Übergriffe auf der KLUWO Homepage:

Nr.	Gemeinde	Verbands-gemeinde	Landkreis	Datum	Art	Anzahl toter Tiere	Anzahl verletzter Tiere	Anzahl vermisster Tiere	Ergebnis Rissgutachten	Mindestschutz erfüllt?	Schutzmaßnahme
60	Asbach	Asbach	AK	22.01.2022	Schaf	2			GW1896m, GW1415f	nein	Drahtgeflecht
61	Hilgenroth	Altenkirchen-Flammersfeld	AK	01.02.2022	Schaf	1			unbestimmtes Leuscheider-Rudelmitglied	nein	Flexinetz/Drahtgeflecht

Monitoring Situation Nutztierrisse 2023 Wolf



Nutztierrisse 2023

01.01. - 23.05.2023



Nutztierrisse RLP 2023:
8 Übergriffe auf
Schafe/Ziegen (C1)

→ NRW kein Nachweis
veröffentlicht



Was tun bei einem Übergriff?

- verbleibende Tiere sichern
- Veterinär/-in verständigen wenn Tiere verletzt sind
- Großkarnivoren-Hotline RLP anrufen Tel. **06306-911199**
- Spuren sichern/ ggf. dokumentieren (z.B. Kadaver & Trittsiegel abdecken mit sauberer Plane)
- Tiere möglichst separieren oder Weide wechseln, Hunde fernhalten
- Fotodokumentation mit Größenvergleich von Spuren/Wunden (bei schlechter Witterung bzw. vor der Behandlung durch Vet.)
- bei Behandlung vor amtl. Begutachtung: DNA-Abstriche vor Behandlung durch Vet. (sterile, trockene Tupfer)
- Begutachtung durch KLUWO gemeinsam mit Tierhaltenden

Präventionsmaßnahmen und Förderung



Rheinland-Pfalz



: © Benny Trapp

**100% sicheren Herdenschutz gibt
es in der Praxis leider nicht**



© Horizont



© Projekt Herdenschutz BW-
LSZV/NABU



Wölfe suchen **in aller Regel** unter dem Zaun nach Durchschlupfmöglichkeiten





typische Zäunungen bei Übergriffen

Wölfe suchen **in aller Regel** unter dem Zaun nach Durchschlupfmöglichkeiten (Überklettern ist ebenfalls nachgewiesen u.a LEU)
→ Drahtgeflecht allein schützt nicht, insbesondere in der Leuscheid!



© KLUWO-Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft-RLP



© KLUWO-Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft-RLP



© KLUWO-Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft-RLP

→ Kein Übergriff auf grundschutzkonformen E-Zaun in LEU-Rudel

BEISPIELE ZÄUNUNGEN VON ÜBERGRIFFEN LEUSCHEID



© KLUWO-Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft-RLP

Untergraben



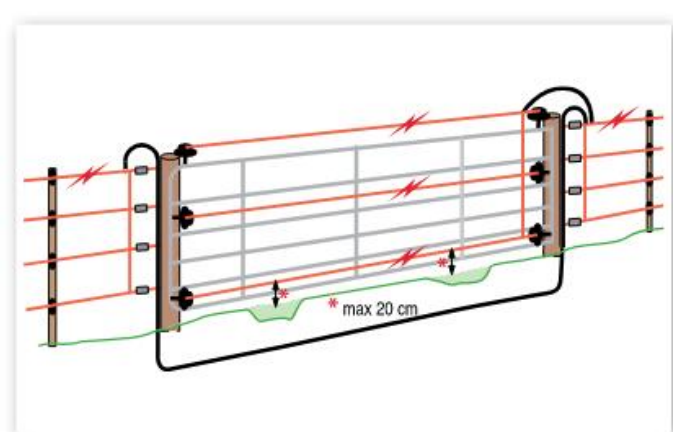
© KLUWO-Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft-RLP

Überklettert

→ Elektrifizierung o. Elektrozaun dringend geboten



Empfehlungen Herdenschutz



Best Practice = Elektrifizierte Zäune (Litze/Band/Seil)

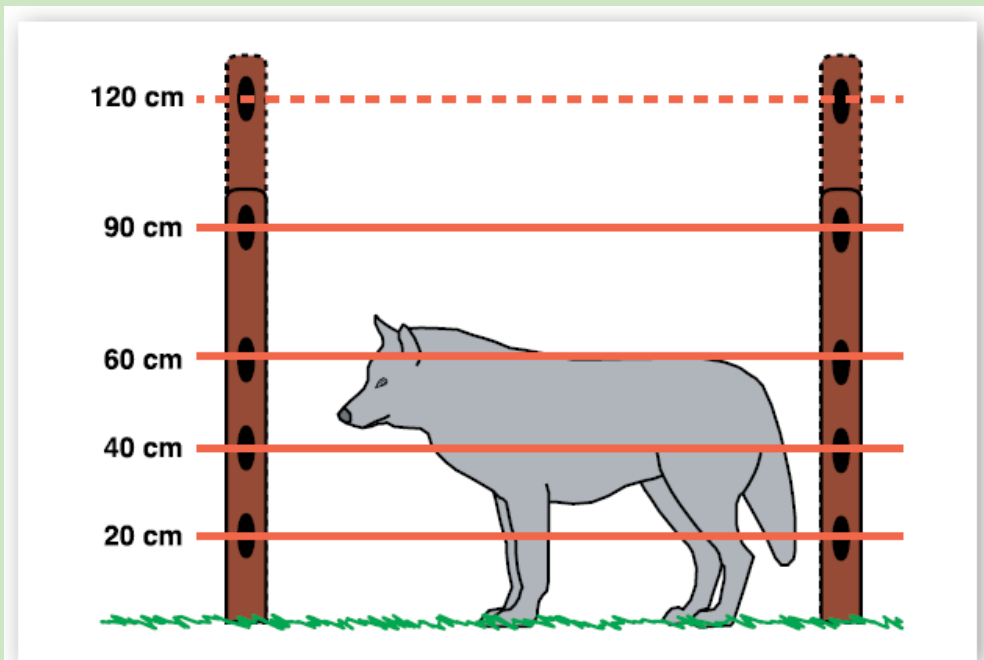
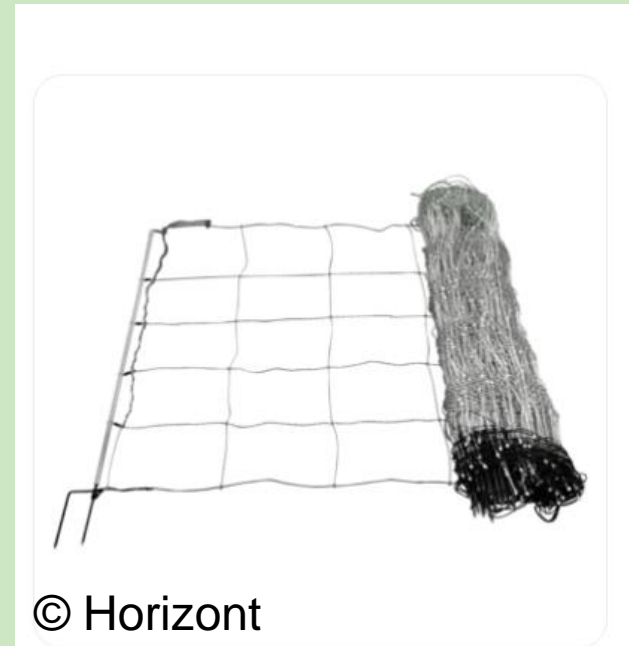


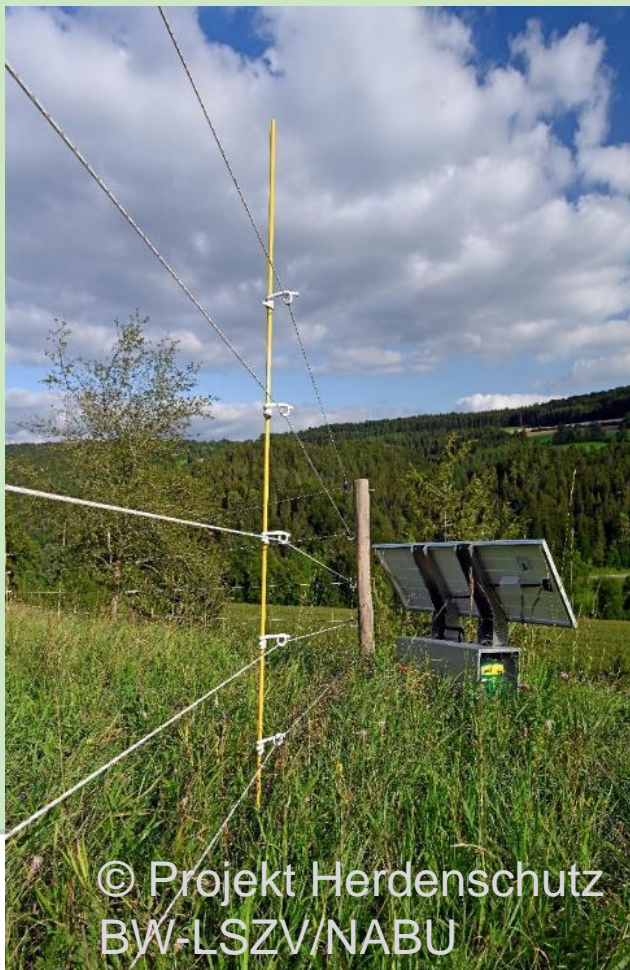
Abbildung 7: Grundaufbau Wolfsabwehrzaun (© G. Herkert)

- mobile oder festinstallierte E-zäune mit 5 Litzen
- Bodenabstände der wolfsabweisenden Leiter:
20 | ~40 | ~60 | ~90
cm | **~120cm**

Best Practice= Weidenetze 106 cm -120 cm Höhe



Best Practice= elektrifizierte mobile Litzen-Zäune



Best Practice= elektrifizierte mobile Litzen-Zäune mit Wicklersystemen

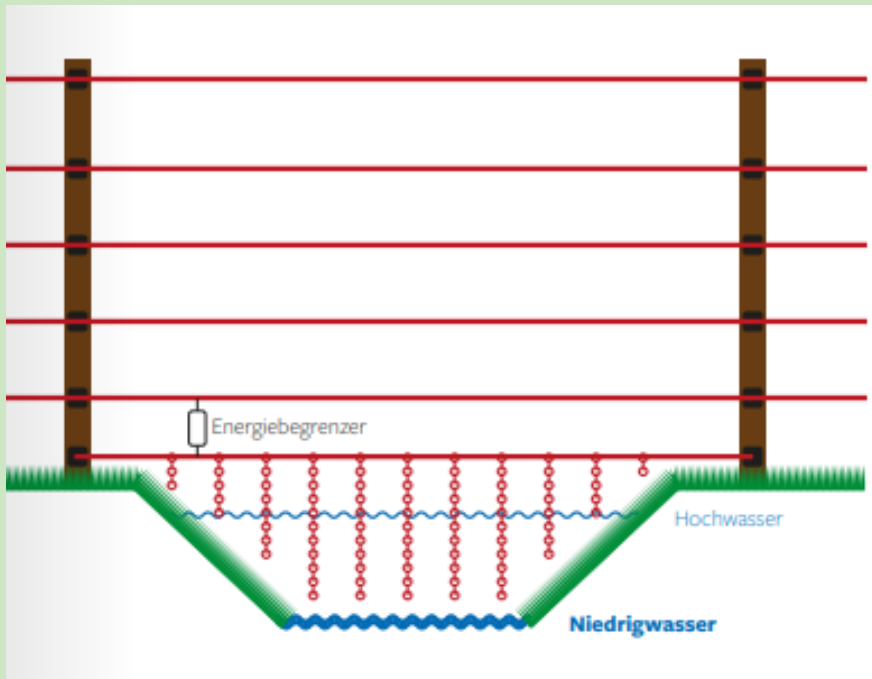


Best Practice= feste elektrifizierte Litzen-Zäune (Litze/Band/Seil)





Empfehlungen Herdenschutz Sondersituationen



© Projekt Herdenschutz
BW-LSZV/NABU

© Projekt Herdenschutz
BW-LSZV/NABU

Förderung

Mögliche Förderung von Schutz- und Abwehrmaßnahmen



Wo kann ich gefördert und beraten werden?

Was kann ich fördern lassen?

Mit welchen Fördersätzen wird gefördert ?

wolfabweisender Grundschutz














PG-Westerwald
5/2018

Pufferzone
VG-Adenau
9/19

PG-Taunus
3/21

PG-Eifel-West
11/20

	Flüsse		Eifel West
	Landkreisgrenzen		Eifel Ost
			Westerwald
			Saar-Hunsrück
			Rhein-Hunsrück
			Taunus
			Naheland-Nordpfalz
			Rheinessen
			Pfalz
			Vorderpfalz

Wo kann ich gefördert und beraten werden?

→ Wolf-Präventionsgebiete

- **Förderung aktuell nur in den drei Präventionsgebieten + VG-Adenau**
- **Förderstelle: KLUWO**

Herdenschutz- Beratung?

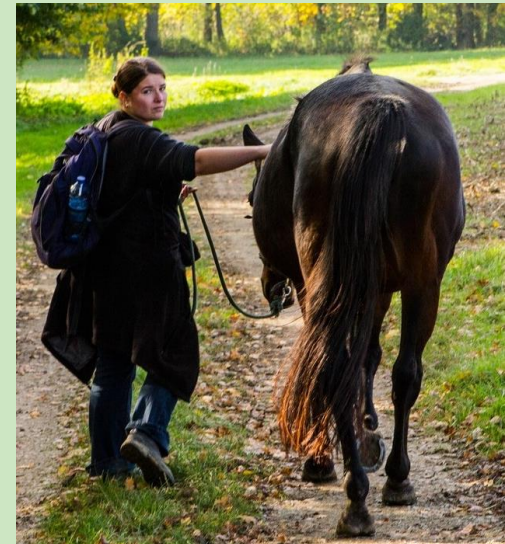


Rheinland-Pfalz

Giulia Kriegel



Ina Brüggemeier



Herdenschutz-Beratung/Förderung
Durchwahl: 06131/ 882 268 180



Was kann ich fördern lassen?

Förderung in **RLP** nach **GAK** (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes,")

- **Schafe** und **Ziegen**; **Gehegewild**; Lamas und Alpakas
- Rinder, **Pferde** und Esel → **Jungtiere bis 1 Jahr**

» **Antragsformular auf KLUWO Homepage (2 Seiten)**

Förderantrag
Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Antragsteller/in
Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Kontoinhaber: _____ IBAN: _____ Bank: _____

Haben Sie Fragen zum Antrag oder zu Fördermöglichkeiten? Wir helfen gerne weiter!
Telefon: 06131 884 268-180
kluwo@wald-rip.de

Antragsversand an:
FAWF-KLUWO
Hauptstr. 16
67705 Trippstadt

Betrieb/-HIT-Nr.: _____ Rechtsform: Ja (Preise ohne USt) Nein (Preise mit USt)
Vorsteuerabzugsberechtigt: Ja (Preise ohne USt) Nein (Preise mit USt) Flurstück: _____
Landkreis: _____ Kommune/VG: _____ E-Litzenzaun (Litzen) Knotengitter kein Zaun
bestehender Zaun: E-Netz Schafe Ziegen adulte Tiere weiblich: _____ Gatterwild (adult) andere: _____ adulte Tiere männlich: _____
Art und Anzahl Tiere: _____ ha, Anzahl der Gruppen: _____
 Damwild (adult): _____ Rotwild (adult): _____ unter einjährige Pferde = _____ Esel = _____ Rinder = _____
 Lamas/Alpakas: _____ Mutterkühe: _____ Erhaltungszucht (Tierzahl): _____ VG-Adenau Luchsprävention
zu schützende Weidefläche: _____ ha, Fördernummer(n): _____
Herdbuchzucht (Tierzahl): _____
Präventionsgebiet: Westervald Taunus Westeifel Fördernummer(n): _____
überige Herdenschutzförderung: nein ja im Jahr: _____
Erfassungsmethode: Schaf/Ziegen (mindestens 5 Litzen und 120 cm Höhe) andere: _____



Was kann ich fördern lassen?

Förderung in **RLP** nach **GAK** in PV-Gebieten

- Schafe und Ziegen; Gehegewild; Lamas und Alpakas
- Rinder, Pferde und Esel → Jungtiere bis 1 Jahr
- **Elektronetzäune**
- **Fünf-Litzenäune**
- **Weidzaungeräte und Zubehör**
- **Nachrüstung** von Festzäunen (z.B. elektrifizierter Untergrabschutz / Überkletterschutz)
- **Herdenschutzhunde Anschaffung/ zukünftig Unterhalt** anerkannte Linie, Zertifizierung, SK

© Frank Lamprecht



© KLUWO-Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft-RLP



Mit welchen Fördersätzen wird gefördert ?

- Gebot der Wirtschaftlichkeit und der Sparsamkeit
- **Nachrüstung- Festzaun, mobile Litzenzäune und E-Netze bis zu 100%**
- **Festzaun Material und Montage bis zu 80% (ab 6 GV)**
 - Anerkennung von **eigener Arbeitsleistung** bis zu **60%** von vergleichbaren Unternehmerkosten (netto)
- **Herdenschutzhunde, Kauf, Zertifizierung und Sachkundenachweis bis zu 100%**
 - künftig Unterhaltsförderung pro Jahr

Antrag an KLUWO@wald-rlp.de

- → Onlineantrag in Vorbereitung



Neuer Grundschutz ab 30.07.2023: → Schafe/Ziegen /Gehegwild



Im Präventionsgebieten gilt dann:

- **Weidezaungeräte** mind. 1 J,
- **ausreichende Erdung**
- **Elektrozäune (Netze oder 4-Litzen):** mind. 90 cm,
- Spannung > 4.000 Volt, min. 2.000 Volt,
- **Drahtgeflechtzäune** ≥ 90 cm je nach Bauart mind. 1 bzw. 2 **stromführende Leiter** plus **Untergrabschutz** (E-Litze, Zaunschürze/Steinschüttung/Krampen...) + ggf. **Opt.-Barriere**

→ Ausgleich wolfsbedingter Schäden bei Equiden/Rind/Neuweltkameliden auf geförderten Flächen nur bei Vorliegen des Grundschutzes

→ ansonsten keine Vorgaben für Ausgleich für R/P/E/NWK



- Abschluss Überarbeitung Managementplan Wolf
- neue Förderrichtlinie soll in Kraft treten
- neuer Grundschutz tritt in Kraft
- Herdenschutztag als Präsenz-Veranstaltungen mindestens in Westerwald, Eifel, Taunus
- Weiterführung Monitoring



© KLUWO-Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft-RLP


MANAGEMENTPLAN
FÜR DEN UMGANG MIT WÖLFEN
IN RHEINLAND-PFALZ



© Projekt Herdenschutz
BW-LSZV/NABU



© KLUWO-Forschungsanstalt für
Waldökologie und Forstwirtschaft-RLP



Hotline-RLP:
06306 – 911 - 199